



Regierungsrat, 9102 Herisau

---

An die Mitglieder  
des Kantonsrates

Herisau, 20. September 2016

**5000.155**

**Schlussbericht Regierungsprogramm 2012–2015; Kenntnisnahme**

**Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 27. September 2016**

Sehr geehrter Herr Kantonsratspräsident  
Sehr geehrte Damen Kantonsrätinnen  
Sehr geehrte Herren Kantonsräte

#### **A. Ausgangslage**

Der Regierungsrat von Appenzell Ausserrhoden ist gemäss Art. 6 des Regierungs- und Verwaltungsorganisationsgesetz (bGS 142.12) verpflichtet, jeweils für eine Amtsdauer ein Regierungsprogramm zu erarbeiten. Es enthält die Ziele, Mittel und Strategien der Regierungspolitik.

Nachdem die vergangenen Regierungsprogramme jeweils sehr breit und mit diversen Zielsetzungen ausgestattet waren, hatte sich der Regierungsrat im Regierungsprogramm 2012–2015 für eine Konzentration der Kräfte entschieden und sich auf zwei Hauptprojekte zur weiteren Verbesserung der Standortattraktivität von Appenzell Ausserrhoden fokussiert. Damit die kantonale Strategie und die beiden Projekte Erfolg haben konnten, setzten Kanton und Gemeinden das Programm gemeinsam um.

Der Regierungsrat beabsichtigte ursprünglich, für das Regierungsprogramm 2012–2015 insgesamt 6 Mio. Franken einzusetzen. Im Finanzplan 2012–2015, den der Kantonsrat an seiner Sitzung vom 2. Mai 2011 zur Kenntnis genommen hatte, waren deshalb jährlich 1,5 Mio. Franken für das Regierungsprogramm eingestellt. Am 26. März 2012 bewilligte der Kantonsrat zwei Rahmenkredite über Fr. 1'680'000 für das Projekt „Arealentwicklung“ und Fr. 1'880'000 für das Projekt „Bauen und Wohnen“. Nach der Genehmigung der Rahmenkredite wurde im Frühjahr 2012 die Gesamtorganisation des Regierungsprogramms 2012–2015 samt den dazugehörigen Prozessen aufgesetzt.

Nachdem der Kantonsrat im November 2013 vom Regierungsrat eine Budgetkürzung für 2014 von 3 Mio. Franken verlangte, kürzte der Regierungsrat die Mittel für das Regierungsprogramm 2012–2015 um



Fr. 2'440'000 auf die vom Kantonsrat mittels Verpflichtungskrediten bewilligte Gesamtsumme von Fr. 3'560'000.

Der Regierungsrat unterbreitete dem Kantonsrat mit Bericht vom 1. April 2014 einen Zwischenbericht zum Regierungsprogramm 2012–2015. Der Kantonsrat nahm an seiner Sitzung vom 12. Mai 2014 davon Kenntnis.

## **B. Erwägungen**

Der Regierungsrat unterbreitet Ihnen nun den Schlussbericht zum Regierungsprogramm 2012–2015. Dieser vermittelt einen Überblick über das Gesamtprojekt, über die Zielsetzungen und die einzelnen Aktivitäten. Er enthält ebenso je ein Fazit des Regierungsrates und der Gemeinden zum abgeschlossenen Programm und stellt die finanziellen Aspekte übersichtlich dar.

## **C. Antrag**

Der Regierungsrat beantragt Ihnen, vom Schlussbericht des Regierungsprogrammes 2012–2015 Kenntnis zu nehmen.

Im Namen des Regierungsrates

sign. Matthias Weishaupt

sign. Roger Nobs

Matthias Weishaupt, Landammann

Roger Nobs, Ratschreiber

Beilagen

Beilage 1

Schlussbericht Regierungsprogramm 2012–2015